



- Geschichtsträchtiges Guernica
- Bodega Marqués de Riscal
- Französisches Baskenland

Baskenland – Schönheiten des Nordens 8-Tage-Studienreise



Wir nehmen die zwei vielleicht schönsten, auf jeden Fall aber spannendsten Städte Spaniens und kombinieren sie auf einer Reise. Hier das avantgardistische Bilbao, dort San Sebastián, Stadt der Sommerfrische. Jetzt fügen wir noch die Baskenmetropole Vitoria-Gasteiz und einen Abstecher in das französische Baskenland hinzu und fertig ist unser ganz anderes Spanien. Ihre Almuth Intemann

1. Tag: Ongi etorri – Willkommen im Baskenland

Heute fliegen Sie nach Bilbao im Baskenland. Am Abend lernen wir uns beim gemeinsamen Abendessen in einem Restaurant kennen und genießen schon zum Beginn der Reise die „Pintxos“. So werden in dieser Region die Tapas genannt, die es hier in Form von kleinen Spießen gibt. Für die nächsten zwei Nächte ist Bilbao unser Zuhause. (A)

2. Tag: Universitätsstadt Bilbao

Willkommen in der Stadt der Brücken! Über die Ría de Bilbao spannen sich etliche moderne Konstruktionen, die in ihrer Gestaltungsfreude nur noch der Bau des Guggenheim-Museums übertrifft. Mit einem sensationellen Neubau konnte die Stadt sogar Salzburg und Venedig aus dem Rennen um die Errichtung eines Mekkas der modernen Kunst werfen. Wir besichtigen diese Ikone der Gegenwart,

die die Bedeutung der Stadt als europäisches Innovationszentrum der Architektur untermauert. In der Altstadt legen wir im Viertel Siete Calles eine Pause ein. Mit einer Schweizer Zahnradbahn fahren wir auf den Artxanda-Hügel, der eine prächtige Aussicht auf Stadt und Museum bietet. Ein schöner Abschluss des Tages! (F)

3. Tag: Picassos Guernica und Bootsfahrt durch den „Golf von Biskaya“

Machen wir uns heute auf in eine Stadt mit symbolträchtigen Charakter – Guernica. Ein jeder von uns hat sicherlich schon einmal Picassos bekanntestes Werk bewundert, aber haben Sie sich auch mit seiner Geschichte befasst? Bei einer Stadtbesichtigung des Ortes erfahren wir, welchen besonderen Platz diese kleine Stadt in der spanischen Geschichte einnimmt. Vielleicht entdecken Sie

danach Picassos Bild noch einmal ganz neu! Neben der intensiven Historie des Landes wollen wir heute außerdem auch seine schöne Natur würdigen. Bei einer Bootsfahrt durch den Golf von Biskaya lassen wir die Haare wehen und den Blick schweifen. Anschließend fahren wir weiter in die drittgrößte Stadt des Baskenlandes, nach San Sebastián, wo wir drei Nächte verbringen werden. 130 km (F)

4. Tag: San Sebastián, die Schöne in der Muschel

Heute entdecken wir die Schöne in der Muschel. Donostia nennen die Basken die Stadt San Sebastián, die durch ihre Lage an der weit geschwungenen muschelförmigen Concha-Bucht auch gerne mit dem brasilianischen Rio de Janeiro verglichen wird. Die wegen ihrer Nähe zu Frankreich einst oft umkämpfte Stadt konnte sich als Sommersitz des Königshofes etablieren

und ist heute eine der beliebtesten Städte des Landes. Vom Monte Igueldo aus bietet sich der beste Blick auf die Bucht, also fahren wir mit einer Standseilbahn hinauf. Dann bummeln wir durch die Altstadt und sehen, wie am Yachthafen die Lokale zum Verweilen einladen. Wir kehren ein in ein ganz besonderes Lokal: Für das Projekt Kofradia Itsas Etxea (baskisch für „Meereshaus“) haben sich baskische Fischer zusammengeschlossen, um die Bedeutung der lokalen Fischerei aufzuwerten und zu fördern. So ist ein gemütliches Restaurant mit offener Küche und Pintxo-Bar entstanden. Auf dem Holzkohlegrill wird frischer Thunfisch oder Seehecht gegrillt – einfach gehalten, aber so frisch und lokal wie es nur möglich sein kann! Genießen wir unser frisches Mittagessen! Am Nachmittag durchleben wir im Museum San Telmo die Entwicklung der baskischen Gesellschaft von der Frühzeit bis heute. (F, M)

5. Tag: Französisches Baskenland mit Biarritz

Bonjour statt Buenos días: Heute lernen wir den französischen Teil des Baskenlandes kennen. Wir starten unseren Abstecher ins Nachbarland in Biarritz, elegantes Seebad und beliebter sonnenverwöhnter Ferienort. Am Fuße der Promenade erreichen wir das Felsenriff Rocher de la Vierge, dekoriert mit einer Statue der Jungfrau Maria. Bevor es weitergeht, genießen wir den atemberaubenden Panoramablick über den Golf von Biskaya in vollen Zügen. Als nächstes erwartet uns Bayonne, ausgezeichnet mit dem Titel „Ville d’art et Histoire“ (Stadt der Kunst und Geschichte). Am Zusammenfluss der Flüsse Adour und Nive macht die Stadt diesem Titel alle Ehre: An jeder Ecke gibt es etwas zu entdecken! Die Altstadt „Grand Bayonne“ führt von den Festungswällen zu der Kathedrale. Allorts fließen kleine Kanäle, an deren Ufern zahlreiche Cafés und Restaurants zum Verweilen einladen. Nicht entgehen lassen wollen wir uns Bayonne’s süßeste Versuchung – die weitgerühmte Schokolade. Unseren letzten Stop machen wir in Saint Jean de Luz. Seine Bekanntheit verdankt die Stadt seiner Geschichte und dem architektonischen Erbe. In der hiesigen Kirche Saint Jean Baptiste wurde Ludwig XIV. mit der Infantin Marie Thérèse von Spanien vermählt. Wir erkunden die Straßen der früheren Korsarenstadt mit seinen beeindruckenden Häuserfassaden. Nutzen wir eine kleine Verschnaufpause, um die berühmten Makronen der Stadt zu probieren. Wir runden unseren Tag mit einem Spaziergang entlang der Promenade-Jacques-Thibaud zum maleri-

schen Fischerhafen ab. 120 km (F)

6. Tag: Königsstadt Pamplona

Am Vormittag widmen wir uns einem lokalen Produkt, das Navarra und das Baskenland verbindet: dem Idiazabal-Käse. Wir besuchen eine lokale Produktion und lernen den gesamten Prozess vom Schaf bis zum fertigen Käse kennen. Nun sind wir gespannt: Wie schmeckt er denn nun, der Idiazabal? Wir probieren natürlich! Anschließend fahren wir weiter nach Pamplona. Bereits von den alten Römern gegründet, ist Pamplona heute eine moderne, einladende Stadt. Wir spazieren auf gepflasterten Straßen zwischen jahrhundertealten Gemäuern entlang und bestaunen geschichtsträchtige Sehenswürdigkeiten wie das Rathaus „Casa de la Jurería“, den Navarrra-Palast, das Königliche Archiv oder die Santa María – Kathedrale. Am Abend erreichen wir Vitoria-Gasteiz, wo wir unser Hotel für die letzten beiden Nächte beziehen. 180 km (F)

7. Tag: Vitoria-Gasteiz und das Weingebiet La Rioja

Heute erkunden wir zunächst die historische Schönheit von Vitoria-Gasteiz, Hauptstadt und Parlamentssitz des Baskenlandes, wird uns die Stadt sogleich für sich gewinnen. Die mittelalterliche Altstadt mit einem der schönsten historischen Stadtkerne, aufgrund seiner ovalen Form auch „die Mandel“ genannt und der Grüne Ring, bestehend aus sechs großen Parks, werden uns mit ihrem idyllischen Stadtcharme bezaubern. Auch die Umgebung von Vitoria-Gasteiz empfängt uns mit großartigen Naturräumen, allem voran die Rioja Alavesa. Wir machen uns auf in diese beliebte Weinregion. In der Bodega Marqués de Riscal probieren wir den edlen Tropfen. Schließen Sie die Augen und genießen Sie! Bei einem gemeinsamen Abendessen in einem Restaurant lassen wir die Eindrücke der letzten Tage Revue passieren. 100 km (F, A)

8. Tag: Agur und auf Wiedersehen!

Alles hat einmal ein Ende, auch diese abwechslungsreiche Reise. Es heißt Abschied nehmen vom bezaubernden Baskenland. Gemeinsamer Transfer zum Flughafen in Bilbao und Rückflug nach Hause. 60 km (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)

Baskenland – Schönheiten des Nordens

8-Tage-Studienreise ab € 1.895 / ab € 1.660*

Termine und Preise 2025 in €

ST 274T058

Termine/Saison	UX	E
03.04.-10.04.25	1.895	1.660
08.05.-15.05.25	1.995	1.760
22.05.-29.05.25	1.995	1.760
29.05.-05.06.25	1.995	1.760
12.06.-19.06.25	1.995	1.760
11.09.-18.09.25	2.095	1.860
25.09.-02.10.25	2.095	1.860
09.10.-16.10.25	1.995	1.760

Pro Person im Doppelzimmer mit Fluganreise (AF) ab/bis Frankfurt oder Eigenanreise (E). Preise für andere Abflugorte und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de.

* Preis ohne Flug und Transfers. Alle Preise mit/ohne Flug siehe Termin- und Preistabelle

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Studienreiseleitung
- Metropolen Bilbao und San Sebastián
- Zu Besuch im Guggenheimmuseum
- Fahrt mit der Zahnradbahn auf den „Hausberg“ Bilbaos
- Mittagessen im Restaurant der Zunft baskischer Fischer
- Bootsfahrt auf dem Golf von Biskaya
- Geschichtsträchtiges Guernica
- Ausflug ins französische Baskenland mit Biarritz
- Königstadt Pamplona
- Herstellung des Idiazabal-Käse
- Hauptstadt Vitoria-Gasteiz
- Rioja Alavesa
- Weinverkostung in der Bodega Marqués de Riscal
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

Weitere Informationen

finden Sie ab Seite 302.

Aufpreis im Doppelzimmer zur Alleinnutzung in €

	DA
03.04.2025	495
08.05.2025	595
22.05.-12.06.25	595
11.09.2025	665
25.09.2025	665
09.10.2025	595

Teilnehmerzahl

mind. 14 / max. 26

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 1. Klasse (siehe Seite 302)*
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Bilbao (ggf. zzgl. Flugaufpreis)*
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren*
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag*
- 7 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Bilbao, San Sebastian und Vitoria-Gasteiz. Weitere Informationen unter www.gebeco.de/274T058
- 7x Frühstück, 1x Mittagessen, 2x Abendessen